

Berufliche Grundbildung**Berufsfeld 8**
Bau**Tätigkeiten****Ausbildung**

Gerüstbaupraktiker und Gerüstbaupraktikerinnen errichten Gerüste und provisorische Dächer. Sie errichten sie auf Baustellen von Gebäuden und von anderen Bauten wie Brücken oder Türmen. Sie stellen auch Fussgängerbrücken auf oder Bühnen und Tribünen für Veranstaltungen. Bei ihrer Arbeit werden sie von Gerüstbauerinnen und Gerüstbauer begleitet.

Dauer
2 Jahre

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Bildung in beruflicher Praxis
In einem Betrieb der Gebäudehüllenbranche**Vorbereitungen auf der Baustelle**

- benötigte Teile für die Gerüste sowie Werkzeuge und Geräte gemäss Anweisungen vorbereiten
- Fahrzeuge beladen und sichern
- Material transportieren und bei der Baustelle richtig lagern
- bei der Einrichtung der Maschinen und der Sicherung der Baustelle helfen, zum Beispiel Zugang absperren oder Schilder aufstellen

Schulische Bildung

Blockkurse an den Berufsfachschulen in Uzwil/SG, Les Paccots/FR oder Lugano/TI

Montage und Demontage

- alle Arten von festen und fahrbaren Gerüsten auf Baustellen montieren, zum Beispiel bei Gebäudefassaden, Glockentürmen, Treppenhäusern, Brücken oder Tunnel
- Plattformen, Tribünen und Bühnen für Festivals und andere Veranstaltungen aufbauen
- Rahmen der Gerüste zusammenbauen
- Stahlrohre und Verstärkungen in der richtigen Reihenfolge befestigen
- Gerüst am Gebäude befestigen
- zusätzliche Elemente montieren, zum Beispiel Leitern und Lifte
- Planen auflegen und Sicherheitsnetze spannen
- Montage von verantwortlicher Person überprüfen lassen
- an Schlusskontrolle teilnehmen, Baustelle aufräumen und Berichte ausfüllen
- Gerüste und andere Elemente gemäss Anleitung demontieren

Berufsbezogene Fächer

- Vorschriften und Massnahmen zu Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz
- Einsetzen von Schichten und Systemen an der Gebäudehülle
- Montieren und Demontieren der Gerüstsysteme

Reparaturarbeiten

- Teile von Gerüsten und Werkzeuge putzen
- kaputte Teile reparieren, schweissen oder ersetzen
- Abfälle umweltgerecht entsorgen

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen, 20-22 Tage während 2 Jahren

Abschluss

Gerüstbaupraktiker/in EBA

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- technisches Verständnis
- gesunde, kräftige Konstitution
- Beweglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Teamfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, des Vereins Polybau sowie von Unternehmen der Gebäudehüllenbranche

Gerüstbauer/in EFZ

Gerüstbaupraktiker/innen EBA können eine verkürzte Grundbildung als Gerüstbauer/in EFZ machen (Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr).

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Gerüstbauer/innen EFZ.

Berufsverhältnisse

Gerüstbaupraktiker und Gerüstpraktikerinnen arbeiten mit Gerüstbauer und Gerüstbauerinnen zusammen. Sie arbeiten draussen bei jedem Wetter. Einige Arbeiten sind gefährlich. Darum tragen sie einen Helm und feste Schuhe. Die Arbeitszeiten sind regelmässig. Die Berufsleute sprechen sich mit anderen Fachleuten aus dem Bauwesen ab.

Gerüstbaupraktiker und Gerüstbaupraktikerinnen arbeiten in kleinen oder mittleren Betrieben. Es sind entweder Baufirmen oder Betriebe, die sich auf Gerüste spezialisieren.

Weitere Informationen

Bildungszentrum Polybau
9240 Uzwil
polybau.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Abdichtungspraktiker/in EBA	8 / 0.430.44.0
Dachdeckerpraktiker/in EBA	8 / 0.430.61.0
Fassadenbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.62.0
Storenmontagepraktiker/in EBA	8 / 0.430.64.0
Baupraktiker/in EBA	8 / 0.430.51.0
Holzbearbeiter/in EBA	10 / 0.510.25.0